



| | |
|-----------------------|--|
| Arbeitsauftrag | SuS erstellen eine Übersicht über einige «historische Streiflichter» in der Geschichte Luzerns. |
| Ziel | <ul style="list-style-type: none"> • SuS kennen Eckdaten und Ereignisse aus der Geschichte der Stadt Luzern. • SuS können Gelesenes graphisch übersichtlich darstellen. |
| Lehrplanbezug | <ul style="list-style-type: none"> • SuS können zu einem wichtigen Ereignis der Schweizer Geschichte im 20. Jahrhundert Ursachen, Verlauf und Folgen aufzeigen. Schweiz während der Zeit der Weltkriege; Landesstreik; Schweiz im Kalten Krieg, in der Hochkonjunktur; Frauenstimmrecht. RZG.5.1.c • SuS können einen groben Überblick zur Geschichte vom Beginn der Neuzeit bis heute entwickeln (z.B. mit einem einfachen Zeitstrahl, einer Tabelle mit Informationen aus verschiedenen Kontinenten). Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft. RGZ.6.1.c |
| Material | <ul style="list-style-type: none"> • AB «Geschichte der Stadt Luzern» |
| Sozialform | EA |
| Zeit | 30` |

Zusätzliche Informationen:

- SuS sollten bereits Vorkenntnisse über die graphische Darstellung von chronologischen Daten haben (Zeitleiste, Zeitstrahl o.ä.).
- Verknüpfung mit Exkursionen zu den im Text erwähnten Orten möglich (z. B. Museggmauer)
- Verknüpfung mit Geschichtsunterricht (Sonderbundkrieg, Bundesverfassung 1848 usw.)



Geschichte der Stadt Luzern



Aufgabe

Lies den nachfolgenden Text über wichtige Ereignisse in der Stadt Luzern. Erstelle nachher eine Übersicht, in welcher du diese Ereignisse chronologisch darstellst (chronologisch = zeitlich geordnet).

Historische Streiflichter

Ein eigentlicher «Gründungsakt» lässt sich für Luzern nicht ausmachen. Vermutlich lag am Ausfluss des Sees schon in römischer oder noch früherer Zeit eine kleine Siedlung. Das Kloster St. Leodegar im Hof besteht seit dem frühen 8. Jahrhundert und wird 840 erstmals urkundlich erwähnt. Rund um die Reussbrücke, welche die südlich gelegenen Dinghöfe mit dem Kloster verband, ist allmählich ein Markt von einiger Bedeutung entstanden. Im Übergang der Pfarrei vom Kloster im Hof an Luzern im Jahre 1178 sehen die Historiker die Geburtsstunde der Stadt. Die Eröffnung des Gotthardpasses um 1220 sorgte für neue Wachstumsimpulse. Vom Grendel über die Grabenstrasse bis zum Mühleplatz entstand in dieser Zeit ein erster turmbewehrter Mauerring, der auch die noch unbedeutende linksufrige Kleinstadt umfasste und seinen Abschluss gegen den See in der Kapellbrücke und im Wasserturm fand.

1291 kam Luzern durch Kauf an Rudolf von Habsburg. Gegen Beschränkungen ihrer Autonomie wehrten sich die Stadtbürger und schlossen 1332 einen ewigen Bund mit den Waldstätten. Das Jahr 1332 gehört zu den wichtigsten Daten der Schweizergeschichte. Die erstmalige auf Dauer angelegte und nicht nur vorübergehende Gleichberechtigung zwischen Stadt- und Landorten war für die Entwicklung der eidgenössischen Staatenwelt von grösster Bedeutung. Wahrscheinlich Seite 2/10 hat erst der Beitritt Luzerns das Überleben der jungen Eidgenossenschaft gesichert. In der Folge setzte eine rasche Entwicklung zum Stadtstaat ein.

Der Sieg der Eidgenossen bei Sempach 1386 löste Luzern endgültig aus den Bindungen an Österreich und ermöglichte die Bildung des luzernischen Territorialstaates. Sichtbares Zeichen des Machtanstieges ist die Verlegung des Mauerrings nach aussen und die Entstehung der Museggmauer bis 1408. Der Luzerner Rat wurde nun auch Landesherr über 14 Vogteien oder Ämter. Am Ende des 18. Jahrhunderts regierte ein Patriziat von nur 29 namentlich genannten Geschlechtern den gesamten Stadtstaat. Aber Luzern war um 1800 trotz seiner dominanten Stellung als Zentrum der katholischen Schweiz und Mittelpunkt eines grossen Untertanengebietes immer noch eine Kleinstadt mit bloss 4300 Einwohnern. Als erste Stadt im Bunde hatte Luzern schon immer eine Sonderstellung eingenommen, und auch ihre geografische Lage hätte sie eigentlich zur schweizerischen Hauptstadt prädestiniert. Aber da unser Kanton Führer des 1847 unterlegenen Sonderbundes war und 1848 mehrheitlich gegen die Bundesverfassung votierte, wurde schliesslich Bern schweizerische Hauptstadt. Die Stadt ergriff



deshalb Mitte des 19. Jh. dankbar die Gelegenheit, mithilfe des Fremdenverkehrs etwas von seiner verlorenen Stellung zurückzugewinnen.

Textquelle: Luzern Tourismus, <http://www.luzern.com/de/informationen/geschichte-zahlen/worth-to-know-about-lucerne> (PDF-Datei)

→ **Markiere die wichtigen Ereignisse und stelle sie auf einem separaten Blatt übersichtlich dar.**



Möglichkeiten der chronologischen Darstellung:

- Zeitstrahl
- Folgepfeile
- Zeitleiste

Du kannst die Form der Darstellung selbst wählen. Fertige unbedingt zuerst einen Entwurf an.



Anregung, wie die Aufgabe gelöst werden könnte

Lösungsvorschläge

Übersicht über die erwähnten Ereignisse und Daten

| Datum | Ereignis |
|------------------------------|--|
| <i>Römische Zeit</i> | <i>kleine Siedlung am Ausfluss des Sees</i> |
| <i>8. Jahrhundert</i> | <i>Kloster St. Leodegar im Hof gegründet</i> |
| <i>840</i> | <i>Kloster wird erstmals urkundlich erwähnt</i> |
| <i>1178</i> | <i>Übergang Pfarrei an Luzern (Geburtsstunde Stadt Luzern)</i> |
| <i>1220</i> | <i>Eröffnung Gotthardpass</i> |
| <i>1291</i> | <i>Luzern wird an Rudolf von Habsburg verkauft</i> |
| <i>1332</i> | <i>Bund mit den Waldstätten</i> |
| <i>1386</i> | <i>Sieg der Eidgenossen bei Sempach Luzern gehört nun offiziell nicht mehr zu Österreich</i> |
| <i>1408</i> | <i>Fertigstellung der Museggmauer</i> |
| <i>1800</i> | <i>dominante Stellung Luzerns, trotzdem nur Kleinstadt mit 4300 Einwohnern</i> |
| <i>1847</i> | <i>Niederlage im Sonderbundkrieg</i> |
| <i>1848</i> | <i>Bern wird Hauptstadt</i> |
| <i>Mitte 19. Jahrhundert</i> | <i>Fremdenverkehr (Tourismus) wird gefördert</i> |